



## **Ehrenpreis des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2008 für SKH den Prinzen von Wales**

SKH der Prinz von Wales nimmt am 29.4.2009 den Ehrenpreis 2008 persönlich entgegen. Zur Preisverleihung im Dezember 2008 konnte er nicht kommen, damals sandte er eine Videobotschaft.

SKH der Prinz von Wales wird für sein jahrzehntelanges Engagement als Wegbereiter für Umwelt- und Naturschutz, biologische Vielfalt und nachhaltige Entwicklung geehrt. Weltweit dient Prinz Charles den Menschen als Vorbild. Seine Forderungen nach mehr Einklang zwischen Mensch und Natur sind dabei mehr als bloße Worte – Prinz Charles setzt selbst um, wofür er eintritt.

Bereits Mitte der 80er Jahre begann der Prinz von Wales, sein Landgut Highgrove im Südwesten Englands auf ökologische Landwirtschaft umzustellen. Nach zehn Jahren war der Wandel vollzogen - heute liefert Highgrove den eindrucksvollen Beweis, dass nachhaltige Anbauweisen nicht nur besonders umweltverträglich, sondern auch äußerst rentabel sein können.

Auf Basis der auf Highgrove erzeugten organischen Lebensmittel gründete Prinz Charles Anfang der 90er Jahre das Unternehmen Duchy Originals – auch dies ein Paradebeispiel für erfolgreiches Wirtschaften nach Nachhaltigkeitsprinzipien. 1992 brachte das Unternehmen sein erstes Produkt auf den Markt, einen Haferkeks. Mittlerweile überzeugt Duchy Originals mit über 200 hochwertigen Bio-Erzeugnissen – und starken Umsätzen. Alle Gewinne fließen an die Prince's Charities Foundation. Mithilfe der Stiftung werden zahlreiche Non-Profit-Projekte – etwa in den Bereichen Umwelt, Bildung und Gesundheit – finanziell unterstützt.

Das Engagement des Prinzen von Wales ist allerdings noch wesentlich vielfältiger: 20 gemeinnützige Organisationen stehen unter seinem Vorsitz, 18 von ihnen hat er selbst gegründet. Mehr als 350 wohltätige Einrichtungen unterstützt Prinz Charles durch seine Schirmherrschaft. Er setzt sich für die Rechte von Minderheiten ein, prangert genetisch veränderte Nutzpflanzen und Lebensmittel und die Überfischung der Weltmeere an. Mit seiner Unterstützung entstand nach Grundsätzen nachhaltigen Bauens das Dorf Poundbury am Rande der südenglischen Stadt Dorchester.

Zu den jüngsten Initiativen des Ehrenpreisträgers zählt das im vorvergangenen Oktober ins Leben gerufene Prince's Rainforests Project. Ziel ist es, der Zerstörung des tropischen Regenwalds Einhalt zu gebieten und so dem Klimawandel entgegenzuwirken.